

DENN ICH WERDE DIR NOCH DANKEN

Traurig ist es dir im Herzen

D. Bez

D. Bez

S.  Dm Gm C


1. Trau - rig ist es dir im Herz - en und du weißt nicht aus noch
2. Im Ge - bet du vor Ihm brin - ge, was dich drückt und trau - rig
3. In dem Dan - ken liegt der Se - gen, was so vie - le nicht ver -

4  F A Dm Gm F C

ein. "Wann ver - ge - hen mei - ne Schmer - zen?" - Das weiß Je - sus ganz al -
macht. Doch auch Dank aus dir er - klin - ge. Hast du schon da - ran ge -
stehn. Dan - ken sol - len wir für Re - gen, Son - ne, Stür - me, Un - fall,

8  F B^b F G

lein. Des - halb fan - ge an zu sin - gen! Lass das Dan - kes - lied er -
dacht? Da - rum schieb die Not zur Sei - te und dem Herrn ein'n Lob be -
Weh. Und da du dies wirst er - ken - nen, Sei - nen Na - men "Wohl - tat"

12  C *Refrain* F Gm

klin - gen:
rei - te: "Denn ich wer - de Dir noch dan - ken, dass Du
nen - nen.

15  B^b F C F

da bist je - der - zeit. Für je - den Stein und je - de

18  Gm F C F

Schran - ke bin ich Dir zum Dank be - reit."